

Martin Keller  
Gemeindeschreiber  
direkt 044 835 82 52  
martin.keller@dietlikon.org

## Verhandlungsbericht Nr. 2 / 2011

### Kredit für „Ortsbus Dietlikon“ beantragt

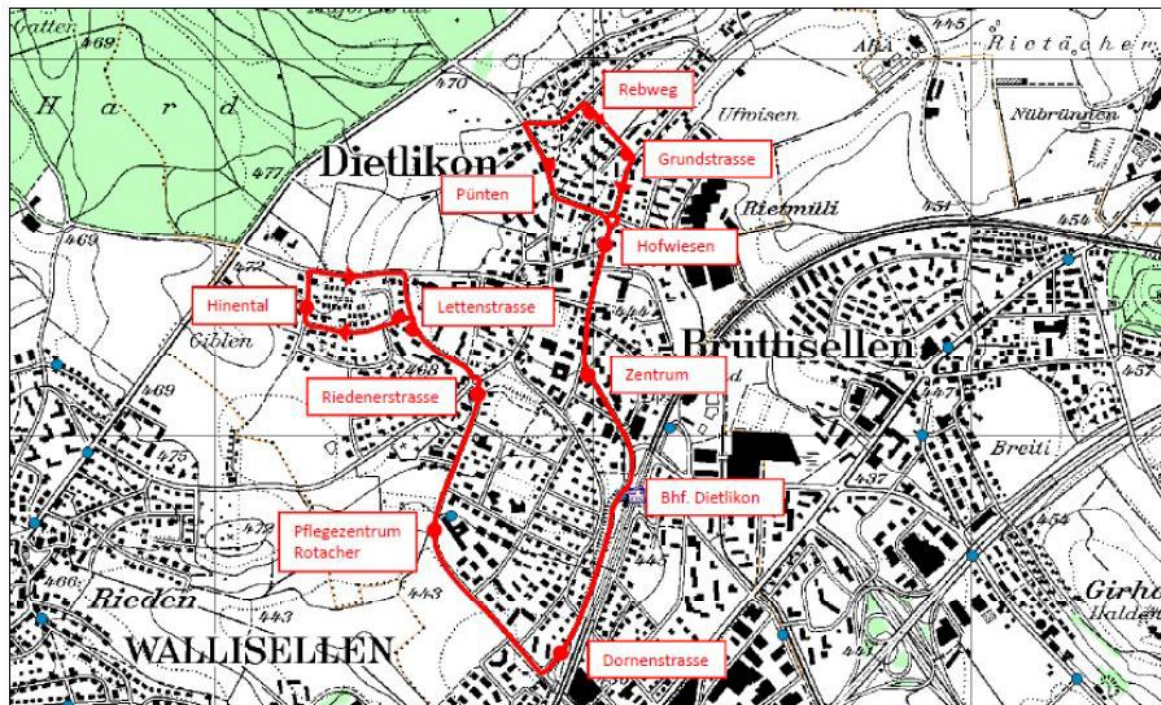
Das nördliche (Grund-, Klimm- und Haldengut-Quartier) und westliche Gemeindegebiet (Letten-, Looren- und Gerenquartier) ist heute mit dem öffentlichen Verkehr (ÖV) ungenügend erschlossen. Mitte Oktober 2010 haben deshalb über 100 Personen mit einer Petition die Verbesserung der ÖV-Erschliessung verlangt.

Bereits 2009 hat die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Verkehrsbetrieben Glattal (VBG), als markverantwortliches Unternehmen, geprüft, wie die Lücken geschlossen und die ÖV-Anbindung dieser Quartiere verbessert werden kann. Aufgrund der enormen Kosten hat der Gemeinderat damals auf konkrete Massnahmen verzichtet.

Inzwischen konnte in Zusammenarbeit mit den VBG eine neue Lösung erarbeitet werden, welche finanziell tragbar ist und den Bedürfnissen der Dietliker Bevölkerung Rechnung trägt. Der geplante „Ortsbus Dietlikon“ verkehrt von Montag bis Freitag, jeweils am Morgen und Abend. Morgens startet der Ortsbus um 06:03 Uhr an der Haltestelle „Pünten“ (Klotenerstrasse) und endet um 9:23 Uhr am Bahnhof Dietlikon. Am Abend beginnt er seine Tour um 16:13 Uhr an der Haltestelle „Hinental“ (Hinentalstrasse) und endet um 19:24 Uhr an der Haltestelle „Rebweg“. Mit dieser Lösung können sowohl Pendler wie auch „Tagesausflügler“ vom neuen Angebot profitieren. Der Fahrplan wird so ausgerichtet, dass die Anschlüsse an die S3 und S8 gewährleistet sind.

Die jährlichen Betriebskosten für den „Ortsbus Dietlikon“ betragen 226'500 Franken (ohne Mehrwertsteuer). Der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) übernimmt davon 10 Prozent oder rund 23'000 Franken. Die verbleibenden 204'000 Franken sind durch die Gemeinde zu finanzieren. Sofern sich die Nachfrage auf der neuen Linie positiv entwickelt, wird der „Ortsbus Dietlikon“ frühestens im Dezember 2015 ins Regelangebot des ZVV aufgenommen und somit auch vollständig finanziert.

Der Gemeinderat beantragt der Juni-Gemeindeversammlung, für einen vierjährigen Versuchsbetrieb (2012 - 2015) einen jährlich wiederkehrenden Kredit von 204'000 Franken (zuzüglich Mehrwertsteuer) zu bewilligen. Sofern sich während der Versuchsphase zeigt, dass das Angebot nicht oder ungenügend genutzt wird, soll der Ortsbus-Betrieb bereits vor Ende 2015 eingestellt werden können.



Legende: Geplante Linienführung „Ortsbus Dietlikon“

### Erste Aufträge für die neuen Notunterkünfte vergeben

Am 13. Dezember 2010 bewilligte die Gemeindeversammlung für den Bau von multifunktionalen Notunterkünften einen Objektkredit von 2,2 Mio. Franken. Inzwischen konnte ein Grossteil der Aufträge vergeben werden. Folgende Firmen werden am Bau mitwirken:

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| - Stahlkonstruktion            | Rinderknecht AG, Wallisellen                |
| - Montagebau in Holz           | B. Kunz AG, Dietlikon                       |
| - Fenster aus Kunststoff       | EgoKiefer AG, Altstätten                    |
| - Elektroinstallationen        | Jaisli-Xamax AG, Dietikon                   |
| - Heizungsinstallationen       | H.R. Meier, Brütisellen                     |
| - Sanitärinstallationen        | Lyner Haustechnik AG, Wallisellen           |
| - Küchen                       | IKEA AG, Dietlikon                          |
| - Innere Malerarbeiten         | Maler Bernhard, Dietlikon                   |
| - Architekt                    | Moser CAD GmbH, Zürich                      |
| - Bauleitung                   | Armin Ruoss, Dietlikon                      |
| - Bauingenieur                 | René Olivier AG, Dietlikon                  |
| - Elektroingenieur             | Stadelmann & Partner, Dietlikon             |
| - Heizung- / Sanitär-Ingenieur | Werner Thöne Gebäudetechnik GmbH, Dietlikon |
| - Bauphysiker                  | Wichser Akustik, Zürich                     |
| - Inneneinrichtungen           | IKEA AG, Dietlikon                          |

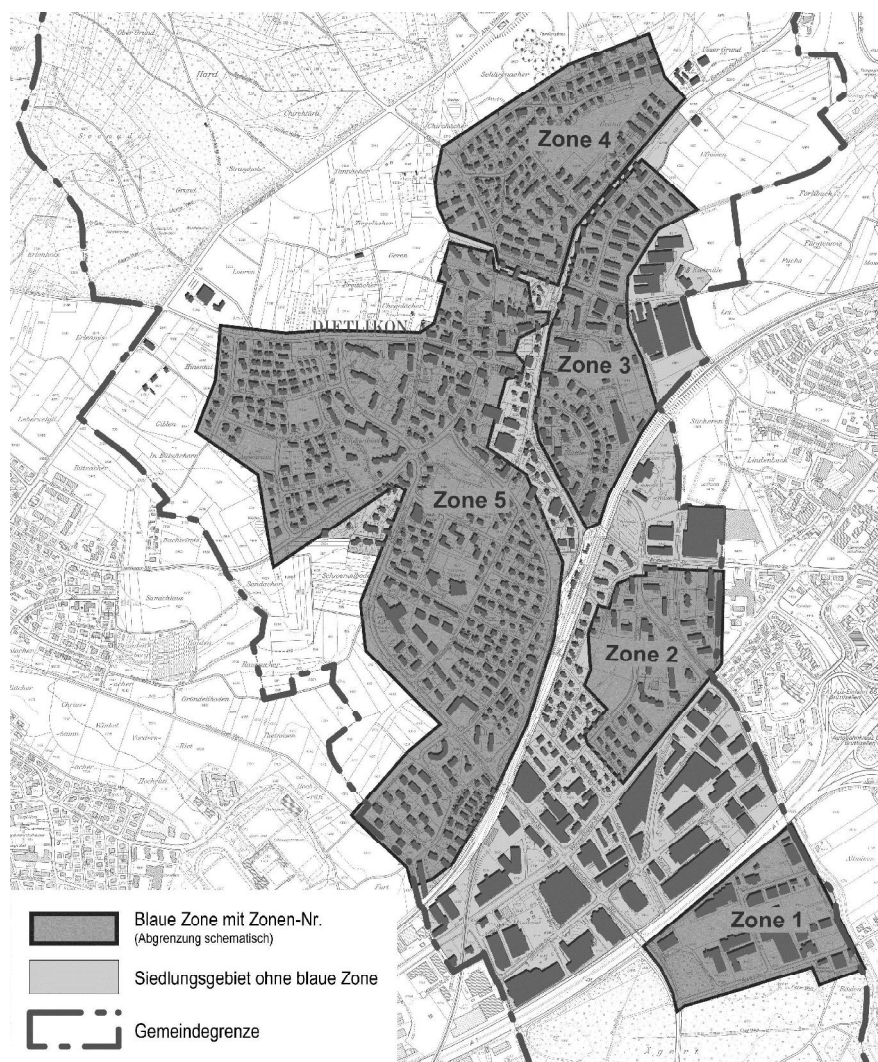
Mit den Bauarbeiten wird im Mai 2011 begonnen.

### Parkkarten-Reglement wird umgesetzt

Nachdem die Verkehrsanordnungen der Kantonspolizei rechtskräftig sind, kann das von der Gemeindeversammlung am 21. Juni 2010 bewilligte Parkkarten-Reglement umgesetzt werden. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit von 200'000 Franken freigegeben. Sofern das Wetter mitspielt, werden die Arbeiten wie folgt ausgeführt:

- |          |               |                 |
|----------|---------------|-----------------|
| - Zone 1 | Woche 17      | (26.4. - 29.4.) |
| - Zone 2 | Woche 21      | (23.5. - 26.5.) |
| - Zone 3 | Woche 26      | (27.6. - 1.7.)  |
| - Zone 4 | Woche 22      | (30.5. - 3.6.)  |
| - Zone 5 | Woche 23 + 24 | (6.6. - 16.6.)  |

Die notwendigen Demarkierungs- und Markierungsarbeiten werden durch die Signal AG, Dietlikon, vorgenommen. Die Klemmfix (Schweiz) AG, Volketswil, liefert die Signale und Verkehrsberuhigungselemente. Die Montage erfolgt durch den Unterhaltsdienst der Gemeinde.



### **Vereinsbeiträge 2011 ausgerichtet**

Der Gemeinderat hat die Vereinsbeiträge für 2011 festgesetzt. Insgesamt wird das Vereins- und Kulturleben mit 184'500 Franken unterstützt. Davon erhalten die Sportvereine 69'500 Franken. An Vereine im Bereich „Musik und Kultur“ werden 56'500 Franken ausbezahlt. Die übrigen Vereine und Organisationen werden mit 38'500 Franken unterstützt. Weitere 20'000 Franken kann Gemeindepräsident Kurt Schreiber für ausserordentliche Anlässe in eigener Kompetenz ausgeben.

### **Ausblick auf den Rechnungsabschluss 2010**

Der Gemeinderat hat im Voranschlag 2010 mit einem Aufwandüberschuss von 1,369 Mio. Franken gerechnet. Trotz Mindereinnahmen bei den Grundsteuern (- CHF 1,050 Mio.) und höheren Ausgaben im Sozialbereich (+ CHF 0,725 Mio.) schliesst die Rechnung 2010 mit einem Defizit von 1,436 Mio. Franken praktisch im Rahmen des Voranschlages ab. Möglich wurde dies u.a. durch höhere Erträge bei den ordentlichen Steuern (+ CHF 0,588 Mio.), einen tieferen Personalaufwand (- CHF 0,426 Mio.) sowie Einsparungen beim Sachaufwand (- CHF 0,305 Mio.). Positiv entwickelt haben sich auch die Vermögenserträge (+ CHF 0,664 Mio.) sowie die Rückerstattungen von Gemeinwesen (+ CHF 0,168 Mio.). Im Defizit von 1,436 Mio. Franken enthalten sind zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von 2 Mio. Franken. Details zur Jahresrechnung 2010 werden in der Einladung zur Gemeindeversammlung vom 27. Juni 2011 publiziert.

### **Dies und das**

Zudem hat der Gemeinderat

- zum öffentlichen Gestaltungsplan „Pfadiheim Schlupf“ sowie zum privaten Gestaltungsplan „CC Prodega“ (beide in Dübendorf) Stellung genommen. Weil sich beide Planungsvorlagen nicht negativ auf Dietlikon auswirken, wurden keine Einwendungen erhoben;
- das Entschädigungsreglement des Verwaltungsrats der Interkommunalen Anstalt Neugut genehmigt;
- dem Verkauf von total 47 Quadratmetern Land an der Brunnenwiesenstrasse an die F. Fiocchi AG, Dietlikon, und Peter Fiocchi, Nürensdorf, zugestimmt;
- bei der AXA Winterthur eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung für entsandte Organe (Organhaftpflicht) abgeschlossen. Bei einer Versicherungssumme von 1 Mio. Franken beträgt die Prämie 3'900 Franken. Die Schulgemeinde ist in der Versicherung eingeschlossen.

28. März 2011 MK